

Neues Nachrichtenblatt

vom Heimat- und Verschönerungsverein „Oldenburgische Schweiz“ Damme e.V.

Nr. 137

7. August 2014

www.heimatverein-damme.de

Tagestour des Heimatvereins Damme:

**Bericht von der Radtour
am Sa. 26. Juli 2014**

Der Kronensee war den meisten bisher nicht bekannt

Von Wolfgang Friemerding



Radler-Tagestour, 26.07.2014, Start beim Stadtmuseum

Viel zu wenig bekannt ist die monatliche Radtour des Heimat- und Verschönerungsvereins „Oldenburgische Schweiz“ in Damme, die alljährlich von April bis Oktober stattfindet. Dabei ist die Teilnahme kostenlos und auch für Nichtmitglieder möglich. Während man ansonsten nur nachmittags radelt, geht eine der Touren im Jahr ganztägig. Am vergangenen Wochenende trafen sich folglich 25 Zweiradbegeisterte trotz bedeckten Himmels und ungünstiger Wettervoraussage wie gewohnt am Stadtmuseum um 10 Uhr.



Schloss Alt-Barenaue

Impressum

Heimat- und Verschönerungsverein
„Oldenburgische Schweiz“ Damme e.V.
Konradstr. 9, 49401 Damme
Tel.: (05491) 1545

Redaktion: Wolfgang Friemerding
Gestaltung: Wolfgang Klika

Der erste Streckenabschnitt führte über Sierhausen und Rottinghausen bis Campemoor, wo man sich bei einer kleinen Pause die Wasserburg Alt-Barenaue anschaute, deren Anfänge in das 13. Jahrhundert zurückreichen, als sie die Herren von Bar auf einer Sandinsel im Großen Moor am Rande

des Kalkrieser Bergs errichteten. Die fahrradfreundliche Route setzte sich sodann bis zum Mittellandkanal und einige Kilometer daran entlang fort, wobei der dortige Schiffsverkehr ebenso interessant wie die Einsicht in den Golfplatz „Varus“ in Niewedde am Wegesrand war.



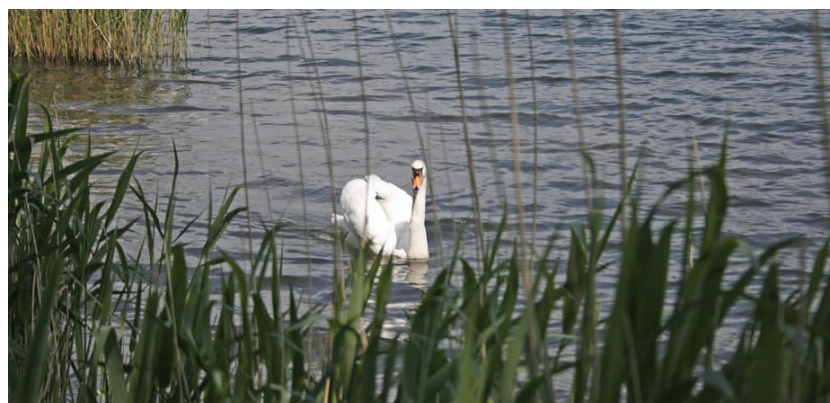
Luftbild des Freizeitparks Kronensee bei Ostercappeln/Schwagstorf

Als bald hatten die Heimatfreunde das Ziel, den bisher weitgehend unbekanntem Kronensee erreicht. Der ca. 40 ha große See umfasst ein zusätzliches Gelände von 30 ha, auf dem allerlei Aktivitäten rund um den Wassersport möglich sind. Ein großer Campingplatz rundet den so genannten „Freizeitpark“ ab.

Die Dammer Radler freilich erlaubten sich hier eine Mittagspause und ließen sich in der „Kronenburg“ von der Größe der Schnitzel beeindrucken. Doch um 14 Uhr ging's weiter Richtung Hunteburg. Wiederum erwiesen sich die passierten Moor- und Niederungsgebiete als hindernisarm, so dass auch für weniger geübte Radfahrer die Route leicht zu bewältigen war.

Selbstverständlich gönnten sich die Dammer Zweiradfreunde auch eine zünftige Kaffee- und Kuchenpause in der Gaststätte Beinke in Vennermoor, die sie immer wieder gern in ihre Streckenführung einbauen. Am Nachmittag begleitete übrigens trotz gegenteiliger Voraussagen strahlende Sonne die Ausflügler. So lief denn die Rückfahrt – erneut mit einer neuen Variante über Campemoor – problemlos über die Räder. Als man dann nach zehn Stunden Damme wieder erreichte, waren immerhin 55 km Weg leichtgängig und sehr erholend geschafft.

Für die nächste kostenlose Nachmittags-Radtour können sich Interessierte bereits Samstag, den 30. August reservieren. Man verfolge entsprechende Hinweise in der OV.



Impressionen vom Kronensee